

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Christus**

**Liszt, Franz**

**Leipzig, [1901]**

11. Tristis est anima mea

[urn:nbn:de:bsz:31-83284](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83284)

Dritter Teil.

Passion und Auferstehung.

No. II. *Tristis est anima mea.*

Baritonsolo und Orchester.

*Tristis est anima mea usque  
ad mortem; pater si possibile  
est, transeat a me calix iste, sed  
non quod ego volo, sed quod tu.*  
(Marc. XIV, 34—36.)

Meine Seele ist \*betrübt bis  
in den Tod. Mein Vater, wenn  
es möglich ist, so gehe dieser  
Kelch vor mir vorüber; doch  
nicht wie ich will, sondern wie  
du willst.

(Allioli.)

No. 12. *Stabat mater dolorosa.*

Soloquartett, Chor und Orchester. (Siehe Anhang S. 31.)

1. *Stabat mater dolorosa*  
Es stand die Mutter schmerzreich  
*Juxta crucem lacrymosa,*  
An dem Kreuze thränenreich  
*Dum pendeat filius;*  
Als da hing ihr Sohn.  
*Cujus animam gementem,*  
Ihre Seele, seufzend,  
*Contristatam et dolentem*  
Tief betrübt und schmerz erfüllt,  
*Pertransivit gladius.*  
Durchbohrte ein Schwert.

Stand die Mutter voller Schmerzen,  
Weinend aus zerrissnem Herzen,  
Wo ihr Sohn am Kreuze hing;  
Da, erfüllt von banger Trauer,  
Bebend in der Ängste Schauer,  
Durch die Seel' ein Schwert ihr ging.

2. *O quam tristis et afflicta*  
O wie traurig und gebeugt  
*Fuit illa benedicta*  
War jene benedeite  
*Mater Unigeniti!*  
Mutter des Eingebornen.  
*Quae moerebat et dolebat*  
Sie trauerte und klagte  
*Pia mater, dum videbat*  
Die fromme Mutter, wie sie sah  
*Nati poenas inclyti.*  
Des Sohnes Leid, des hehren.

Welch' betäubte, schmerzgeweihte  
Mutter war die Benedeite  
Durch den Eingeborenen,  
Die von Seufzern schwer Bedrückte,  
Als die Leiden sie erblickte  
Ihres Auserkorenen.